

## Ereignisse Bewohnende und Tagesgäste

### Im Juni neu eingetreten ist:

- Peter Burn

### Im Juni verstorben sind:

- Klara Frieden
- Pierre Renaud
- Trudi Meier

Wir entbieten unser herzliches Beileid an die Angehörigen.

### Im Juli freuen wir uns, folgende Geburtstage feiern zu können:

- Adrienne Beck
- Erika Sennhauser
- Brigitta Binggeli
- Hedy Vögtlin
- Fritz Moser
- Ursula Zahnd
- Willy Schädeli

## Ereignisse Mitarbeitende

### Eintritte Juli

- Alexandra Rädisch, Fachexpertin Pflege/Berufsbildungsverantwortliche
- Michael Gutierrez, Zivildienstleistender Pflege und Betreuung
- Simon Gerber, Zivildienstleistender Pflege und Betreuung

Wir heissen alle herzlich willkommen in der Hofmatt.

### Austritte Juni

- Tharanja Tharmakularajah
- Patrick Bartlome
- Geane Hosang
- Timo Beneke

Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen für die Zukunft alles Gute.

## Seelsorge in der Hofmatt

Pfr. Daniel Lüscher	Wohlen	031 829 25 24
Pfr. Martin Rahn-Kächele	Meikirch	031 829 03 09
Pfr. Michael Graf	Kirchlindach	031 829 01 11

## Verantwortliche für und in der Hofmatt

Geschäftsleiter	Matthias Laich	031 828 22 21
Ressortleiterin	Barbara Schmid	079 543 74 51
Präsident Stiftung	Thomas Mössinger	078 662 19 04



## Neue Ausbildungsstation

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige, Mitarbeitende und an der Hofmatt Interessierte

Ab dem 11. August 2025 beginnt in der Hofmatt ein neues Kapitel der Berufsbildung Pflege: Im Buechholz, vom Zimmer 260 bis 269, nehmen wir unsere Ausbildungsstation «Tanneid» in Betrieb. Die Station wird jeweils Mo-Fr von 07:05 bis 16:15 Uhr als Ausbildungsstation von Auszubildenden und Fachpersonen geführt. In den Abendstunden sowie am Wochenende übernimmt wie gewohnt das bestehende Pflegeteam die Betreuung und Pflege. Margrit Binggeli, Tanja Fellmann sowie unsere neue Berufsbildungsverantwortliche Alexandra Rädisch werden die Abteilung in Zusammenarbeit mit den Berufsbildnerinnen führen.

Unser Ziel ist es, mit diesem innovativen Projekt die Berufsbildung im Pflegebereich zu stärken und

attraktiver zu gestalten. Indem wir angehende Fachpersonen praxisnah und verantwortungsvoll einbinden, fördern wir nicht nur ihre Entwicklung, sondern wirken auch aktiv dem Fachkräftemangel entgegen. Die enge Zusammenarbeit zwischen den Auszubildenden und den erfahrenen Pflegekräften bietet den Bewohnenden der Tanneid-Station den Vorteil einer noch individuelleren und engagierteren Betreuung.

Bei besonderen Anliegen oder Wünschen steht Ihnen unser Team jederzeit für ein Gespräch zur Verfügung – denn die Bedürfnisse der Bewohnenden stehen für uns im Mittelpunkt.

Wir sind überzeugt, dass dieses Modell nicht nur den Auszubildenden, sondern auch unseren Bewohnenden zugutekommt und freuen uns, gemeinsam diesen neuen Weg in die Zukunft der Pflege zu gehen.

**Manuela Schwab**

Bereichsleiterin Pflege und Betreuung

## Gartenglück



Seit Anfang Mai trifft sich regelmässig eine neue Gartengruppe mit interessierten Bewohnenden, um gemeinsam im Aussenbereich unseres Hauses aktiv zu werden. Ziel ist es, die Hochbeete zu pflegen, Gemüse, Kräuter und Blumen anzupflanzen und so die Gartensaison mit Leben zu füllen.

Zu Beginn haben wir gemeinsam die Hochbeete aufgebaut, mit Erde befüllt und bepflanzt. Der Start wurde mit grossem Engagement und sichtlicher Freude begleitet – viele Bewohnende zeigten Interesse und brachten ihre langjährige Gartenerfahrung ein. Der Austausch untereinander ist rege, und es wird gefachsimpelt, beraten und ausprobiert.

Ein besonders bewegender Moment entstand, als beim Aufbau des Hochbeets von Besuchenden und Mitarbeitenden viel Anerkennung für die Mithilfe entgegengebracht wurde. Diese Reaktion löste feuchte Augen aus – ein Zeichen dafür, wie viel Wertschätzung und Sinn diese gemeinsame Aktivität stiften kann. Die Gartengruppe fördert nicht nur Bewegung und frische Luft, sondern auch Gemeinschaftssinn, Selbstwirksamkeit und die Erinnerung an frühere Zeiten. Erste Erfolge wie spriessende Kräuter und blühende Pflanzen lassen sich bereits sehen. Die Vorfreude auf die kommende Ernte ist gross!

## Schiff ahoi



Bei strahlendem Wetter und heissen Temperaturen genossen wir einen wunderbaren Tag auf dem Thunersee. Den Blick schweifen lassen über das spiegelglatte Wasser und dabei ein feines Mittagessen geniessen – welch schönes Ambiente! Das «Tüpfli ufem i» war jedoch das vorbeifahrende Dampfschiff «Blüemlisalp», das viele bewundernde Blicke auf sich zog. Für die Daheimgebliebenen gab es indes ebenfalls die Möglichkeit, «mit dem Schiff unterwegs zu sein»: Bei einem gemütlichen Beisammensein rund ums Thema «Schiffahrt» wurden Erinnerungen geweckt und via Film mit dem Schiff von Thun nach Merligen gefahren. Müde, aber glücklich kehrten die Reisenden am Abend heim in die Hofmatt.

**Michèle Meier / Katrin Simon**  
Aktivierungsfachfrauen HF

## Ein Dorfarzt verabschiedet sich

Nach vielen Jahren als engagierter und geschätzter Hausarzt der Gemeinde Meikirch verabschiedet sich Dr. Hanspeter Wolfisberg und übergibt seine Praxis in neue Hände. Für zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner der Hofmatt Uettligen war er über Jahre hinweg ein wichtiger Ansprechpartner, ein vertrautes Gesicht und eine zuverlässige Stütze in gesundheitlichen Fragen.

Dr. Hanspeter Wolfisberg hat sich nicht nur durch seine fachliche Kompetenz, sondern auch durch seine Menschlichkeit und sein grosses Herz ausgezeichnet. In den regelmässigen Visiten nahm er sich stets Zeit, hörte zu und schenkte jedem

einzelnen Menschen seine volle Aufmerksamkeit. Zudem hat er sein Wissen immer gerne mit unserem Pflegeteam geteilt und so die Zusammenarbeit bereichert und gestärkt.

Wir bedanken uns von Herzen für seinen langjährigen, unermüdlichen Einsatz und die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir Dr. Hanspeter Wolfisberg viel Freude, Gesundheit und viele schöne Momente abseits des Praxisalltags.

Lieber Hanspeter, danke für alles – wir freuen uns, wenn sich unsere Wege wieder einmal kreuzen!

**Matthias Laich**  
Geschäftsleiter

## Neue Berufsbildungsverantwortliche und Fachexpertin Pflege

Es freut mich, ab Juli Teil der Hofmatt zu sein. Ursprünglich aus dem St. Galler Rheintal stammend, habe ich schon während meiner HF-Ausbildung gemerkt, dass mir Pädagogik und Palliative Care am Herzen liegen. In den weiteren Jahren habe ich mich in beiden Bereichen stetig weitergebildet.

Nach vielen Jahren auf der interdisziplinären Medizin in Altstätten (SG) zog es mich auf die zertifizierte Palliativabteilung in Männedorf (ZH). Von dort ging es weiter auf die Viszeralchirurgie an der Insel. Anschliessend nochmals auf eine spezialisierte Palliativabteilung am Engeriedspital, und schliesslich arbeitete ich die letzten 2 Jahre auf der Onkologie am Lindenhof.

Auf all meinen Stationen war ich in der Berufsbildung tätig, und zuletzt als Fachverantwortliche Berufsbildnerin. Während meiner Zeit in der Lindenhofgruppe habe ich auch LTT-Unterricht gegeben.



In meiner Freizeit suche ich meinen Ausgleich in einem guten Buch – ich bin Mitglied eines Buchclubs – beim pflanzlichen Umgestalten meines Balkons, beim Kuschneln mit meinen zwei Katzen, beim Wandern, mit Freunden, beim Häkeln, bei einem Eishockeyspiel oder ich mache eine Weiterbildung. Meine Interessen sind vielseitig und ich bin immer offen für neue Inputs.

**Alexandra Rädich**  
Berufsbildungsverantwortliche und Fachexpertin Pflege